

Antrag auf Mitgliedschaft in der KLJB Bad Laer

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Handy/(Telefon)

E-Mail

Geburtsdatum

Ort, Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich meine/n Tochter/Sohn bei der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) an.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Durch Ihre/Deine Unterschrift geht die rückseitig dargestellte Datenschutzhinweise als Bestandteil in den Antrag über. Mit der Unterschrift wird zudem eingewilligt, dass auf Veranstaltungen der Landjugend Bad Laer Foto- und Videoaufnahmen gemacht werden dürfen. Diese werden in einem passwortgeschützten Bereich auf unserer Homepage veröffentlicht.

SEPA-Basis-Lastschrift

Mandatsreferenz: Mitgliedsbeitrag Nummer:

Zahlungsempfänger: KLJB Bad Laer

Gläubiger ID: DE18ZZZ00000914161

Hiermit ermächtige/n ich/wir die KLJB Bad Laer, den aktuell zu entrichtenden Jahresbeitrag in Höhe von 20 Euro jährlich am 15. September per SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KLJB Bad Laer auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen der Bankverbindung sind der KLJB unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Kontoinhaber/in;

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift des/der Kontoinhabers/in

Datenschutzhinweise nach § 15 KDG

Verantwortlicher:

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die KLJB Bad Laer verantwortlich. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die KLJB Bad Laer (Postfach 1202, 49196 Bad Laer).

Vertreten durch den Vorstand bestehend aus dem 1. und 2. Vorsitzenden, dem 1. und 2. Kassenwart, dem 1. und 2. Schriftführer, dem 1. und 2. Webmaster, dem Sportwart, dem Getränkewart, dem Zeltwart und dem Beisitzer. Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die zum Vertragsabschluss erforderlich sind.

Die Angabe von Handy- und Telefonnummer ist jedoch freiwillig. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung dieser Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung die Kommunikation innerhalb der KLJB Bad Laer erschweren bzw. verzögern.

Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung:

Wir verarbeiten die erhobenen Daten gem. § 6 Abs. 1 lit. c KDG zum Zweck der Vertragserfüllung. Falls erforderlich, werden personenbezogene Daten an die Unternehmen weitergegeben, die an der Abwicklung dieses Vertrags beteiligt sind, z. B. Kreditinstitute zur Zahlungsabwicklung. Die zur Vertragserfüllung erforderlichen Daten werden spätestens zwei Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht und solange nur noch für etwaige Rückfragen bereitgehalten. Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach Mitgliedsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen. Im Fall des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert. Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (Bankverbindung) werden nach 10 Jahren gelöscht.

Datenempfänger:

Wir übermitteln Ihre Daten nur an Dritte (z. B. an Kreditinstitute zur Zahlungsabwicklung, an Rechtsanwälte zur Durchsetzung offener Forderungen und an den Dachverband(Diözesanebene)), sofern eine datenschutzrechtliche Übermittlungsbefugnis (z. B. nach den oben genannten Rechtsvorschriften) besteht. Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

Kontakt Daten des örtlich Beauftragten für den Datenschutz:

Kim Schoen
ITEBO GmbH
Stüvestraße 26
49076 Osnabrück
Tel.: 0541 9631 – 222
E-Mail: dsb@itebo.de

Rechte der betroffenen Person:

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. Nr. b, f oder g KDG erhoben, steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Diözesandatenschutzbeauftragte des Erzbistums Hamburg, der Bistümer Hildesheim und Osnabrück und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O.:

Andreas Mündelein, Tel.: 0421/163019-25, a.muendelein@datenschutz-katholisch-nord.de
Adresse: Unser Lieben Frauen Kirchhof 20, 28195 Bremen